

Mozartstraße

Erstnennung: *1886
Stadtbezirk: 2. Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt
Stadtbezirkteil: Kliniksviertel

Länge: 0.372
Keine offizielle Beschreibung vorhanden!

Weitere Beschreibungen

Rambaldi 1894

441. Mozartstraße.Zweig vom Goetheplatz ab, und führt in westlicher Richtung, den Bavariaring kreuzend, zur Ruhmeshalle. Zur Ehrung des Komponisten Johannes Chrysostomus Wolfgang Gottlieb Mozart, gewöhnlich Wolfgang Amadeus genannt, geb. 27. Jan. 1756 zu Salzburg als der Sohn des Unterdirektors der erzbischöflichen Kapelle, Leopold Mozart. Schon frühzeitig zeigte derselbe Spuren eines außerordentlichen musikalischen Talents und erhielt alsbald von seinem Vater die sorgfältigste Ausbildung. Bereits im sechsten Jahre komponierte er kleine Stücke auf dem Klavier und war im Spiel selbst soweit vorgeschritten, daß der Vater sich entschloß, mit dem Wundeknaben und dessen fünf Jahre älterer Schwester Maria Anna 1762 eine Kunstreise zu machen, die zuerst nach München ging, wo der kleine Virtuose beispiellosen Beifall erntete. Im Jahre 1781 weilte Mozart, der unterdes zum Hof- und Domorganisten in Salzburg ernannt wurde, in den Monaten November mit Dezember in München, wo er, wie die am Hause angebrachte Tafel angibt, im Eck-Zimmer des 2. Stockes des Hauses Nr. 6 in der Burggasse die Oper „Idomeneo« vollendete. Mozart starb am 5. Dez. 1791 in Wien, wo ein allegorisches Denkmal auf dem Friedhof St. Marx seine mutmaßliche Grabstätte bezeichnet, während ihm im Jahre 1842 zu Salzburg nach Schwanthalers Modell eine Erzstatue errichtet wurde. Die Straße trägt seinen Namen seit 16. März, resp. 6. April 1886.

Adressbuch 1943

Wolfgang Amadeus Mozart, Tondichter, * 27.1.1756 Salzburg, ? 5.12.1791 Wien, komponierte in 1781 zu München die Oper ?Idomeneo?.

Baureferat 1965

Mozartstraße: Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791), neben Beethoven und Haydn der bedeutendste Komponist der klassischen Periode . Seine komische Oper ?Die Gärtnerin aus Liebe" wurde 1775 in Mu?nchen uraufgefu?hrt. Im Hause Burgstraße 6 (jetzt 7) in Mu?nchen vollendete er seine Oper ?Idomeneo ", deren Urauffu?hrung 1781 ebenfalls in Mu?nchen stattfand . Von seinem Mu?nchner Freundeskreis im . Gasthaus

?Schwarzer Adler " (Kaufingerstraße 23) wurde der Meister so gefördert und gefeiert, daß er bei jeder Durchreise dort abstieg und aus seinen Werken vorspielte. *1886